

Stuttgart, 22. Juni. Zur Verfassungsdiskussion. Am nächsten Sonntag wird der weitere Landesausschuss der deutschen Partei in Stuttgart zusammentreten, um zur Verfassungsdiskussion Stellung zu nehmen.

Stuttgart, 22. Juni. Die 21jährige Kontoristin Frieda Labbigmann von hier wurde gestern Abend in der Panoramastrasse von ihrem Geliebten, dem 24jährigen Paul Sommeringer durch 3 Revolvergeschosse in den Kopf verletzt. Derselbe brachte sich dann auf dem Birkenhof ebenfalls 2 Schüsse in den Kopf bei. Beide Verletzte wurden in das Katharinenhospital verbracht.

Stuttgart, 22. Juni. Das über dem angeblichen Mord in Birkach schwebende Dunkel ist noch nicht gelichtet und es weilt zu diesem Zweck heute der Untersuchungsrichter des Stuttgarter Landgerichts an Ort und Stelle, um festzustellen, ob der Tod der 70jährigen Person auf Gewaltanwendung oder die natürliche Ursache eines Herzschlags zurückzuführen ist.

Reutlingen, 22. Juni. Ein am Bahnhafen beschäftigter Italiener hat in Sondelfingen dem Wirt, bei dem er logierte, den Geldvorrat und der Frau Uhr und Kette gestohlen. Der Diebstahl wurde bald entdeckt und schließlich gelang es dem Ort, wo er die gestohlenen Sachen vergraben hatte. Von dem Geld sind bis jetzt aber nur 150 M. gefunden worden; der Rest fehlt noch.

Hinterfärthheim, 22. Juni. Gestern erkrankte beim Baden im Neckar der ca. 19 Jahre alte, in der Daimlerischen Motorenfabrik beschäftigte Schmidt Leo Barth aus Remmlingen im Allgäu. Die Leiche konnte noch nicht geborgen werden.

Gerichtssaal.

Tübingen, 22. Juni. Strafkammer. Wegen gefährlicher Körperverletzung und Verlebens mit Stielen wurde der 27jährige Maurer Gottlieb Knorr von Hetschhausen zu 8 Monaten und 3 Tagen verurteilt. Als er am 6. Mai abends betrunken nach Hause kam und von seiner Mutter die verdiente Zurechtweisung erhielt, packte er sie, würgte sie, verletzte ihr mehrere Stadien auf den Kopf und brachte ihr mit seinem Taschmesser einen Stich in die rechte Schulter bei. Eine andere, seiner Mutter zu Hilfe herbeigeeilte Frau bewarf er mit Stielen. Der Angeklagte wollte sinnlos betrunken gewesen sein.

M., 22. Juni. Vor dem hies. Amtsgericht kam gestern zur Verhandlung die Klagesache des Frhr. v. Münch gegen Rechtsanwalt Schefold hier wegen Erschleichung. Münch hatte die fälsch. Wasserwerke in München mit der Bearbeitung eines Projekts zur Wasserversorgung seines Gutes Fildes bei Öpplingen beauftragt, weigerte sich aber

schließlich, die Projektionskosten mit 400 M. zu bezahlen. Es kam zum Prozeß, in dem Münch durch Rechtsanwalt Dr. Schefold vertreten wurde. Münch unterlag und behauptete nun, Dr. Schefold habe seine Interessen nicht mit dem nötigen Nachdruck wahrgenommen. Insbesondere machte er geltend, daß Dr. Schefold die Unzuständigkeit des Ulmer Landgerichts nicht beachtet habe, wodurch er (Münch) größere Auslagen gehabt habe. Diese, sowie die Anwaltskosten will nun Münch von Dr. Schefold ersetzt haben. v. Münch bestritt die Berechtigung der Forderung Schefolds. Das Urteil wird am 28. Juni verkündigt.

Deutsches Reich.

St. - Speyer a. Rh., 22. Juni. Seit nahezu 6 Jahrzehnten ist das Pfälzische Hauptmissionsfest der Saumelplatz derer die festhalten auf dem biblisch-evangelischen Glauben und auf dem Bekenntnis der Reformation. Heute am Donnerstag wurde dasselbe für dieses Jahr in unserer herrlichen Gedächtniskirche, welche von den Evangelischen der ganzen Welt erbaut wurde abgehalten. Bereits eine Stunde vor Beginn des Gottesdienstes waren die riesigen Räume von Festbesuchern aus allen Teilen des Landes geradezu überfüllt. Dekan Römer von Nagold hielt die geistmächtige Festpredigt über den Missions- und Taufbefehl Matthäi 28, 18. Wohl selten bekamen wir auf unserem Fest eine so trefflich biblisch fundamentierter Predigt, die zugleich Herz und Gewissen ansprach, zu hören. Dekan Hoffmann, der Vorstand des Pfälzischen Missionsvereins, nahm die Ordination eines ausziehenden Basler Missionsdiakons vor. Die beiden Missionare, Vater-China und Rußland-Indien, wählten von ihren Gelehrten auf dem Missionsfeld festlich zu berichten. Mit einem frischen, packenden Schlusswort des Pfarrers Oberlinger aus Ruchheim endete die 3/4tägige Feier des Vormittags. Am Nachmittag waren die Vorzüge der beiden Missionare wieder überaus stark besucht. Die Festkollekte ergab 2335 M., ein schöner Beitrag, der Zeugnis gibt von dem Segen, welcher von diesem Fest ausging. Noch wollen wir erwähnen, daß zahlreiche und wertvolle Schenkgegenstände auf die Opferteller gelegt wurden.

Ausland.

Bern, 19. Juni. Die nunmehr beim Bau der Jungfrubahn erreichte Station Eismeer liegt 3161 Meter hoch und ist die höchste Bahnstation von Europa. Sie wird am 1. August dem Betrieb übergeben. Wie die Blätter berichten, werden im Stationsgebäude bis zur Saison 1906 auch einige Fremdenzimmer eingerichtet. Die Länge des durchgehenden Tunnels beträgt 1350 Meter.

Stockholm, 22. Juni. Die Thronrede, mit welcher der Reichstag eröffnet wurde, spricht sich gegen Zwangsmaßnahmen gegen Norwegen aus. Der Gesandtschaft verlangt die Ermächtigung dazu, mit Norwegen wegen der Auflösung der Union in Unterhandlungen zu treten.

Newyork, 22. Juni. Ein Blitzzug der Centralbahn, der von Chicago kam, entgleiste unweit Mentor (Ohio). Es gab 10 Tote und ebenso viele Verletzte. Es ist dies der schnellste Zug in Amerika; er fährt 120 Kilometer in der Stunde.

Nachschrift.

(Telephonische Meldung.)

Herrenberg, 23. Juni. Heute nacht 1/2 2 Uhr brannte ein von 3 Familien bewohntes Haus ab. Die im 3. Stock wohnhafte Familie von 7 Personen, (Chr. Ruoff, Eisenfabrikant (30 Jahre alt) dessen Frau und 5 Kinder; 1 Kind abwesend in Rohrau) kamen in den Flammen um.

Eingefandt.

Nagold, 22. Juni. In letzter Nacht wurde ein Graubüchsen mit 5 Eiern, das in einem Garten auf einem niederen Baumchen saß, ausgeraubt, vermutlich durch eine umherstreifende Hauskatze. Es drängt sich daher die Frage auf: Verträgt es sich mit dem Vogelschutzgesetz, daß ein Haustier, dem der Charakter des Raubtiers so tief im Blute steckt, daß es denselben gar niemals ablegen kann, sich nachts im Freien anhalten darf? Mit Recht klagt man allgemein über die Abnahme der Singvögel und die drohende Ueberhandnahme des Ungeziefers; ist es dann aber nicht sehr töricht, wenn sogar die wenigen Sängler, die noch als Frühlings- und Sommergäste bei uns einkehren, aus der Nähe der Häuser und der Stadt im allgemeinen vertrieben werden, weil sie nicht einmal mehr in unpfriedeten Gärten sichere Nistplätze finden können? Das Haus nimmt die Katze zum Zweck der Mäuseverfolgung in seinen Dienst. Da ist sie als Raubtier ganz am Platze und stiftet wirklichen Schaden; aber in Gärten und Feld ist sie ein gemeinschädliches Tier, das wie jedes andere Raubtier selbstpolizeilich bekämpft werden muß. Das Vogelschutzgesetz sollte event. ergänzt oder in dem betreffenden Paragraphen strenger gehandhabt werden.

Witterungsvorhersage. Samstag, den 24. Juni. Ziemlich heiter, trocken, mäßig heiß.

Druck und Verlag der G. W. Jaiser'schen Buchdruckerei (Emil Jaiser) Nagold. — Für die Redaktion verantwortlich: R. Bauer.

M.- u. V.-V.

Kommenden Sonntag den 25. Juni beteiligt sich der Verein an dem 25jährigen Jubiläum (verbunden mit Bezirkskriegertag) des Veteranen- und Militärvereins Gmüdingen. Abgang mit Zug 1 Uhr 13 Min. Diejenigen, die sich beteiligen, wollen sich spätestens bis 24. Juni, mittags bei Vorstand Beerstecher anmelden. Fahrt frei Samstags 1/1 Uhr im Lokal (Edwen). Kriegerbundeszeichen sind anzulegen.
Der Ausschuss.

Nagold.
Kurhaus Waldlust.
Sonntag 25. Juni
vormittags von 11—12 u. nachmittags von 3 Uhr ab
KONZERT
wora freundlich einladet
Karl Kappler.

Nagold.
Am Samstag den 24. Juni vormittags 9 Uhr
verkaufen die Unterzeichneten alle gute
**Ziegel, Fenster, Läden, Türen,
Waschkessel u. s. w.**
J. Beutler & Drecher, Bongeschäft.

Oberjettingen.
Unterzeichnete verkauft am
Samstag, 24. d. Mts. nachmitt. 1 Uhr
eine 7jährige neuweilige Kuh mit Garantie
für 11—12 Liter Milch, einen 1/2spänn.
Kohwagen, 2 Mistleitern, 2 Heu-
leitern, 2 Bauholzschemel, 1 Wagenwinde,
1 Griff, 3 Loteisen, 1 Radeisen, 1 eiserne Egge,
1 Hobelbank, 1 Putzmühle, 1 Gullenfaß (750 Liter haltend),
ferner 2 Chaufengehirre samt Kreuzbügel, 2 vollständige
Pferdegeschirre, 1 messingene Beiford, 1 vollstündige
Reitzzeug, verschiedene Körbe zu Hopfen und allerlei Hausrat.
Konrad Gauß.

Nagold.
Blumen-Vasen
in verschiedenen Sorten und Preislagen empfiehlt
Jakob Loz, Hailerbacherstr.

Nagold.
Eisenvitriol
per Zentner Markt 3.—
ist wieder fortwährend zu haben bei
Gottlob Schmid.

Nagold.
**Möbelschreiner-
Gesuch.**
Ein tüchtiger Arbeiter auf Möbel
findet sofort oder später dauernde
Beschäftigung bei
Gottlob Benz, Schreinermeister.

Ein
heller
verwendet stets
Dr. Oetker's
Fructin
Honig.

Stolz
kann Jeder sein, der eine gute weiße Haut,
zartes, jugendliches Aussehen u. ein Ge-
sicht ohne Sommersprossen und Hautun-
reinigkeiten hat, daher gebrauche man nur
Stedenpferd - Pilsenmilchseife
v. Bergmann & Co., Rabenstein,
mit Schutzmarke: Stedenpferd.
A. St. 50 Pf. bei: G. W. Zaiser, Otto
Drissner.

Nagold.
Kurhaus Waldlust.
Am Samstag Abend
Abschiedsfeier
für Herrn Stationsmeister Maier
bei musikalischer Unterhaltung, wozu alle Freunde und Bekannte
freundlich eingeladen sind.
Mehrere Freunde.

Roßfelden, den 22. Juni.
Todes-Anzeige.
Teilnehmenden Verwandten, Freunden und
Bekanntem mache ich die schmerzliche Mitteilung,
daß unser I. Gatte, Vater, Bruder und Schwager
Friedrich Stockinger
nach langer Krankheit heute im Alter von 42 Jahren
sanft in dem Herrn entschlafen ist.
Im Namen der Hinterbliebenen
die trauernde Gattin
Katharin geb. Stockinger
mit ihren Kindern
Die Beerdigung findet Sonntag nachmitt. 1 Uhr statt.

Nagold.
Ein jungeres, christliches
Mädchen,
dem geboten ist, die Haushaltung
ordentlich zu erlernen, findet sogleich
Stelle
Franz Sofie Luz, Hailerbacherstr.

Nagold.
Einem
Scheuerbarn
hat zu vermieten
Zeeger, Bädermeister.

Nagold.
Ein fleißiges christliches
Mädchen,
das auch Erfahrung im Kochen hat,
wird für sofort oder später gesucht von
Louis Kappler,
Kurhaus Waldlust.

Mitteilungen des Standes-
amts der Stadt Nagold.
Aufgebote: Konrad Heinrich Joachim
Kühl, Werkmeister in Gmüdingen
und Emilie Emilie Gutelisch, Wirtin
wird Tochter hier, den 22. Juni.